

Verkehrsunfall in der Unterführung

Göpfritz/Wild – Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild wurden am Freitag den 30. Juli 2004 um ca. 09.30 Uhr von der Gendarmerie zu einer Fahrzeugbergung in der Bahnunterführung angefordert.

Nach einigen Minuten rückten vier Mitglieder der FF Göpfritz/Wild mit einem Fahrzeug und der Abschleppachse zum Einsatzort aus.



Wegen vermutlich überhöter Geschwindigkeit konnte die Lenkerin aus dem Bezirk Horn ihren Wagen in der Bahnunterführung nicht mehr auf ihrer Fahrspur halten und kollidierte mit der Begrenzungsmauer.

Die Verkehrswege wurden frei gemacht und der PKW wurde mittels Abschleppachse nach Göpfritz/Wild verbracht.

Die Bundesstrasse 2 wurde für die Dauer des Einsatzes von der Gendarmerie gesperrt.

Um ca. 10.00 Uhr rückten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild wieder ins Feuerwehrhaus ein.